



Städtefreundschaft auf gutem Weg

Delegation aus dem türkischen Hekimhan war zu Gast in Rödermark

Rödermark (NHR) Eine siebenköpfige Delegation des Hekimhaner Stadtrats, angeführt von Bürgermeister Turan Karadag, weilte während des Pfingstweekendes auf Einladung von Bürgermeister Jörg Rotter in Rödermark und absolvierte ein umfangreiches Besuchsprogramm. Nach einem Ausflug in Frankfurts „neue Altstadt“ standen Begegnungen zwischen Bulau und Breidert im Fokus. Informative Abstecher in die Kulturhalle und zur Kelterscheune, ein Rundgang durch die Sankt-Nazarius-Kirche, eine Stippvisite bei der Feuerwehr, Blasmusik im Dingerhof... Und immer wieder kulinarische Leckereien bei all den vielen Stationen. „Wir wurden verwöhnt und bedanken uns sehr herzlich für die große Gastfreundschaft“, bilanzierte Karadag im Namen seiner kommunalpolitischen Begleiter.

Neben einem Empfang im SchillerHaus und gemütlichen Stunden beim Sommerfest auf der Bulau hatte das Programm am Samstagvormittag auch den Höhepunkt schlechthin zu bieten: Uwe Becker, Staatssekretär für Europa-Angelegenheit in Diensten der Hessischen Landesregierung, und Erdem Tunçer, der türkische Generalkonsul mit Amtssitz in Frankfurt, waren nach Rödermark gekommen, um mit Gastgeber und Gästen das Thema „mögliche Partnerschaft“ zu erörtern. Dass die „große Politik“ mit heiklen Fragen im Hinblick auf demokratische Standards und Menschenrechtsaspekte dabei nicht ausgeblendet werden kann, sprach Becker offen an. Er betonte jedoch zugleich: „Auch wenn man unter Ländern manchmal unterschiedlicher Meinung ist, können Dialog und Austausch auf kommunaler Ebene sehr wertvoll sein.“ Diesen Tenor verknüpfte der Staatssekretär mit dem Hinweis auf Anschubhilfe, die das Land Hessen gewähre, um derlei Projekte mit internationaler Ausrichtung zu fördern. Fast wortgleich mit dem Ge-



Eintrag ins Goldene Buch: (vorne v. l.) Bürgermeister Jörg Rotter, Turan Karadag (Bürgermeister von Hekimhan), Uwe Becker (Staatssekretär für Europa-Angelegenheit der Hessischen Landesregierung), Erste Stadträtin Andrea Schülner. Hinten und rechts zwei Mitglieder des Hekimhaner Stadtrates. (Fotos: Stadt Rödermark)

neralkonsul mahnte er den Aufbau eines breitgefächerten Kontakte-Netzwerks an. Becker und Tunçer waren sich einig: Einen Partnerschaftsvertrag zu unterzeichnen, sei noch keine Garantie für lebendiges Miteinander. Nur wenn Schulen, Vereine und andere Akteure der beiden Stadtgesellschaften aktiv eingebunden würden, könne sich ein fruchtbarer Zusammenhalt entwickeln. Die Voraussetzungen, die Rödermark und Hekimhan in dieser Hinsicht mitbrächten, seien freilich exzellent, hieß es während der Zusammenkunft

im Rathaus. Über 150 Familien mit türkischen Wurzeln in der Region Hekimhan seien als Migranten in der Stadt an der Rodauquelle heimisch geworden. Ihre Klubs mit Bezug zu den Herkunftsorten sowie der Deutsch-Türkische Freundschaftsverein mit seiner rührigen Integrationsarbeit: Das seien wichtige Antriebsräder. Die angestrebte Partnerschaft werde von den ehemaligen Hekimhanern in Rödermark „bereits Vorbildlich gelebt“, befand der Sozialdemokrat Karadag und betonte den Stellenwert der Vokabel „Gemein-

schaftssinn“.

Zusammen mit einer Delegation von Stadträten unterschiedlicher politischer Couleur sei er angereist. Ebenso bunt präsentiere sich auch der lokale Kosmos in Hekimhan. Türken, Kurden und Armenier lebten dort, in der rund 20.000 Einwohner zählenden Stadt in Ostanatolien, friedlich zusammen. „Wenn es um das Wohl unserer Stadt und deren Weiterentwicklung geht, ziehen wir alle gemeinsam an einem Strang“, versicherte der Bürgermeister der rund 2.600 Kilometer Luftlinie von Rödermark entfernten gelegenen Kommune, die sowohl historisches Erbe (an der früheren Seidenstraße gelegen) als auch moderne Infrastruktur-Facetten vorzuweisen hat.

Kultur, Wissenschaft, Straßen- und Wohnungsbau... Wie markant Hekimhan in den zurückliegenden Jahren seinen Horizont erweitert habe, stets mit der Perspektive vor Augen, „sich zu einer europäischen Stadt zu entwickeln“: Eben dies verdeutlichte Karadag während einer Foto-Präsentation auf dem Bulau-Festgelände, flankiert am Mikrofon von Hidir Karademir, der während der Besuchstage die Rolle des Chef-Dolmetschers übernommen hatte. Doch auch die Obst- und Landwirtschafts-

tradition kam zur Sprache. Aprikosen, Walnüsse und Weißdornessig... Das sind Hekimhaner Spezialitäten. Die Besucher hatten reichlich davon im Gepäck und geizten nicht mit Gastgeschenken.

Apropos „Besucher“: Bürgermeister Jörg Rotter und die Erste Stadträtin Andrea Schülner loteten die Gäste durch das Programm und zeigten sich optimistisch, was den möglichen Ausbau der Kontaktpflege Richtung Partnerschaft angeht. Der Verwaltungschef unterstrich mehrfach: „Unsere Beziehung hat eine lange Geschichte. Es wurden Brücken gebaut. Wir haben uns in vielen Schritten aufeinander zubewegt. Mittlerweile können wir sagen: Rödermark gehört zu Hekimhan und Hekimhan gehört zu Rödermark“, erklärte Rotter. Er ergänzte in Anbetracht der Kriegstragödie in der Ukraine: „Freundschaftliche Kontakte auf kommunaler Ebene sind wichtiger denn je.“ Vereinbart wurde, dass Rot-

ter und eine Rödermärer Delegation im Frühjahr 2023 nach Hekimhan reisen, um dort den Ist-Zustand und das Anforderungsprofil rund um das Stichwort „Partnerschaft“ noch einmal gründlich abzuklopfen. Dann werde sich zeigen, ob man gemeinsam den „letzten Schritt“ gehen könne, blickte der Bürgermeister nach vorn. Anschließend, so die nun aufschimmernde Zeitachse, liegt der Ball im Rödermärer Parlament. Die Stadtverordneten werden entscheiden, ob aus der freundschaftlichen Verbundenheit tatsächlich eine offizielle Verschwiegerung mit Urkunde und Siegel wird.



Eintrag ins Goldene Buch.



Die Delegation aus Hekimhan und ihre Gastgeber auf dem Rathausdach.

KM
Haupt Händler

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de

KM-Service Service



INFO TOUR Schlaganfall Vorbeugen - Erkennen - Nachsorgen

25. Juni
2022
10.-15.00 Uhr

Parkplatz am
Dreieich Nordpark,
Robert Bosch Str. 15,
63303 Dreieich

- Fachärzte & Experten beraten zur Prävention von Herz-Kreislauferkrankungen & Diabetes
- Kostenfreie Blutzucker- und Blutdruckmessungen
- Testung des individuellen Schlaganfallrisikos
- u.v.m.

Weitere Infos unter:
www.asklepios.com/langen



Immobilien

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.



06078 70-3372
immobilien@sparkasse-dieburg.de

Dankorden beim Gemeindefest verliehen

Petrusgemeinde feiert endlich wieder ohne Einschränkungen

Urberach (PS) - Bei der Evangelischen Petrusgemeinde war am Sonntag die Freude groß, dass das Gemeindefest endlich wieder im gewohnten Rahmen gefeiert werden konnte. Noch dazu wurden die Besucher vom schönen Wetter verwöhnt.

Die pandemiebedingten Einschränkungen der vergangenen zwei Jahre waren auch beim morgendlichen Festgottesdienst mit Pfarrer Oliver Mattes, Prädikantin Christiane Pförr und Prädikant Herbert Schäfer noch einmal Thema. Die Besucher des Gemeindefestes wurden am Sonntag zum Dank sagen eingeladen. Sie konnten sich aus einem Körbchen einen Dankorden nehmen und diesen an Menschen verleihen, denen sie immer schon mal Dank sagen wollten. Der erste Dankorden ging an Michael Hitzel, den Leiter des Posaunenchores. Auch die „Edelvoices“ gestalteten den Gottesdienst musikalisch mit.

Im Mittelpunkt stand beim Gottesdienst auch der Guck-mal-rein-Kreis, der in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen feiert. 1982 hatte die damalige Gemeindepädagogin Ulrike Gaulrapp die Idee, eine Frauengruppe zu gründen. Die Gruppe sei nach wie vor ein „fröhliche



Der Gottesdienst beim Gemeindefest wird gerne dazu genutzt, neue Mitarbeiter zu begrüßen. So auch am Sonntag, als Uwe Santner, der das Amt des Kollektenrechners übernommen hat, und Hausmeister Wolfgang Ulrich, der seit dem 1. Mai für die Gemeinde tätig ist, von Pfarrer Oliver Mattes nach vorne gebeten wurde. Außerdem ist auf dem Bild ein Teil der Frauen des Guck-mal-rein-Kreises zu sehen, die beim Gottesdienst anlässlich des 40. Geburtstages ihre Gruppe in der ersten Reihe saßen.

(Foto: PS)

und zuversichtliche Runde“, die sich bei vielen Festen eingebracht habe, so Oliver Mattes. Besonders waren und sind die vom Guck-mal-rein-Kreis veranstalteten Basare, mit deren Erlösen die Arbeit der Gemeinde in vielfacher Hinsicht unterstützt wurde. Die Frauen des Guck-mal-rein-Kreises saßen beim Festgottesdienst in der ersten Reihe und bekamen zum Geburtstag ihrer Gruppe Blumen und eine Spende für den nächsten Ausflug von Oliver Mattes überreicht. Im Rahmen des Gottesdienstes wurde auch Annika Bittner, die bis Ende August im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in der Gemeinde tätig

ist, verabschiedet.

Nach dem Gottesdienst wurde im Freien gefeiert. Paella, Gegrilltes und Reibekuchen gehörten zum kulinarischen Angebot. Es gab auch einen Weinstand, die Jugend bot alkoholfreie Sommercocktails an. In der Petruskirche gab es „Kirche für die Aller kleinsten“ und eine Mitmachaktion des Kinderbibelmorgens. Auf die Kinder wartete auch eine Hüpfburg sowie verschiedene Bastel- und Spielangebote. Am Nachmittag spielten „Real Touch“ und das „Duo OhrWISH“. Das Fest endete mit einer musikalischen Abendandacht mit dem Chor „Rejoice“.

Treff für Eltern und Babys

Waldacker (NHR) Professionelle Unterstützung und Beratung für Mütter und Väter – das bietet der kostenlose Eltern-Baby-Treff im Bürgertreff Waldacker alle zwei Wochen freitags von 10.30 bis 11.30 Uhr, das nächste Mal am 3. Juni.

Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenschwester Cornelia Frenzel nimmt sich Zeit für alle Fragen rund um die Baby-Gesundheit. Eltern erhalten wertvolle und kompetente Hilfestellung. Zum Abschluss eines jeden Treffs ist auch eine kleine Entspannungseinheit

für gestresste Eltern und deren Säuglinge geplant. Zum Treff mitzubringen sind eine Babydecke, Babyöl und ein Spielzeug für das eigene Kind.

Das Angebot richtet sich an Eltern von Babys bis zum ersten Lebensjahr. Eine Anmeldung ist bei Cornelia Frenzel per Mail an eltern.baby.treff@gmail.com erforderlich. Wer sich näher informieren möchte, wende sich an das Team des Bürgertreffs Waldacker unter der Rufnummer 94852 oder per Mail an buergettreff.waldacker@roedermark.de.

Ehrungsmatinee der TS Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Corona warf viele Planungen zum 125-jährigen TS-Jubiläum über den Haufen. Und so steht auch der „akademische Nachholtermin“ des TS-Jubiläums noch aus. Mit zweijähriger Verspätung startet man am Sonntag, 17. Juli, nun einen neuerlichen Versuch. Und zwar ab 11 Uhr, in Form einer locker-legeren „Ehrungs-Matinee“, die am Nachmittag in einen „Bunten Rasen und ein sportliches Familienfest“ aufgeht.

Fehler im Abfuhrkalender

Rödermark (NHR) In den Abfuhrkalender hat sich bei einer wöchentlichen Abfuhr der Fehler teufel eingeschlichen. Die Termine in der Kalenderwoche 25 sind um einen Tag nach hinten verschoben. Die korrekten Termine für Restmüll: Montag, 20. Juni, Bezirk D und E, Dienstag, 21. Juni, Bezirk B und C, Mittwoch, 22. Juni, Bezirk A. Der Termin für Altpapier in dieser Woche ist Donnerstag, 23. Juni, im Bezirk B.

„Urban Folk Junkies“ eröffnen Open Air-Saison des Roten Hahns

Rödermark (NHR) Am 26. Juni um 19 Uhr eröffnet auch der Rote Hahn die Open Air-Saison im Dinjerhof. Mit freundlicher Unterstützung des Kultursommers Südhessen „KUSS“ spielen dort die „Urban Folk Junkies“. Die sechsköpfige Formation um die Sängerin Barbara Wiebe und den Gitarristen Gerhard Wiebe haben bereits im Sommer des Coronajahres 2020 mit „The Chain“ und Fleetwood Mac Songs begeistert (das Konzert kann man sich gerne

nochmal im Internet anschauen).

Mit den „Urban Folk Junkies“ werden Rock&Pop-Klassiker vorgetragen und auch Songs desaktuellen Albums gespielt. Auch der der eine oder andere „Mac“-Song wird dabei sein. Karten gibt es im Kiosk Peters in der Bahnhofstraße 57 in Urberach erst ab dem 20. Juni (das Kiosk macht eine kleine Pause) Reservierungen werden gerne unter blues@redroosterroedermark.de entgegengenommen.

Ein Sommerabend mit Café del Mundo im Dinjer Hof

Rödermark (NHR) „Guitarize the world“ heißt es bei Deutschlands angesagtestem Gitarren-Export, Jan Pascal und Alexander Kilian, bekannt unter ihrem Bandnamen „Café del Mundo“.

Mit ihrem „Sommerabend“-Konzert sind die beiden am Mittwoch, 22. Juni, ab 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) im Dinjer Hof, Pfarrgasse 7-9 zu erleben. Ihr Zuhause ist die Welt. Sie loten „hörbar grenzenlos“ (Süddeutsche Zeitung) die Möglichkeiten der Gitarre neu aus und sprengen mit ihrer Musik Genregrenzen von Klassik bis Rock. Da trifft Johann Sebastian Bach auf Carlos Santana.

Talent sucht Ausdehnung.

Dieses einzigartige Duo elektrisiert sein Publikum wo immer es auftritt, im legendären Jazzclub Ronnie Scott's London, in Paris, im Teatrillo des Alhambra Palace Granada oder beim Rosenheimer Sommerfestival vor 8.000 Besuchern.

Es ist der eigene Sound, diese unbedingte Leidenschaft, die so ansteckend auf die Lebensfreude wirkt und dem Zuhörer ein bislang ungehörtes Konzerterlebnis schenkt.

Tickets gibt es unter der Hotline 4 86 02 85, über www.az-roedermark.de und www.ztix.de sowie bei allen Vorverkaufsstellen u.a.

Wertschätzende Kommunikation

Rödermark (NHR) Übungsabende in „wertschätzender Kommunikation“ bietet die Kita an der Rodau einmal im Monat – in der Regel am zweiten Mittwoch – wieder an. Start ist am 13. Juli von 19 bis 21 Uhr. Weiter geht es danach im September.

Wer dabei sein möchte, sollte sich mit Kursleiterin Veronika Bethge unter Tel. 0177/8635165 oder per Mail an wertschaetzendekommunikation@gmx.de in Verbindung setzen. Die Kosten betragen 12 Euro pro Abend. Für jeden Termin muss man sich einzeln anmelden.

Bunte Textilwelt im „SCHAUFenster“

Romina Hubert setzt dekorative Akzente unterm Torbogen

Rödermark (NHR) Eine neue Staffel der Aktion „SCHAUFenster Rödermark“ ist eingeläutet worden. Bis in den Oktober hinein wird der Ausstellungsraum des Torbogens neben dem Rathaus-Eingang in Ober-Roden wieder im monatlichen Wechsel von ortsansässigen Manufakturen der Kategorie „klein, aber fein“ in Beschlag genommen. Für den Auftakt der diesjährigen Präsentationsrunde sorgt im Juni die Textil-Spezialistin Romina Hubert.



Für den Auftakt der diesjährigen Präsentationsrunde sorgt im Juni die Textil-Spezialistin Romina Hubert.

(Foto: Stadt Rödermark)

außerdem Körbe, Stirnbänder und Mützen, aber auch Babydecken, Armbänder und (Brillen-)Ketten zählen zum Sortiment. Darüber hinaus gibt es mit „einfachVerknüpft“ eine Marke, die auf Makramee fo-

kussiert ist. Auf Blickfang-Objekte für Decken und Wände, Schlüsselanhänger, Schnullerketten und Mobiles fürs Babybett dürfen sich Schau- und Kauflustige freuen.

Apropos: Romina Hubert, die gemeinsam mit Kathrin Zaim für die aktuelle Raum-Dekoration und somit für die Wiederbelebung in Sachen „SCHAUFenster“ gesorgt hat, ist an jedem Donnerstag von 10 bis 13 Uhr im Rahmen des Rodaumarckts persönlich vor Ort anzutreffen. Dann besteht Gelegenheit, über die schmutzigen Hingucker zu plaudern und sich bei der Auswahl beraten zu lassen.

„Respekt!“ – Kein Platz für Rassismus

Rödermark (NHR) Die Rödermärke „Respekt!“-Kampagne, die im Mai 2020 vom Magistrat eingeläutet wurde, zieht nach wie vor breite Kreise. Zahlreiche örtliche Institutionen haben sich bislang angeschlossen und signalisieren mit den Schildern plakativ, dass sie die Ziele und Werte der Aktion unterstützen. Kindertagesstätten, Schulen, Vereine, Betriebe, Kirchengemeinden und Kulturschaffende bilden den Kreis derjenigen, die mitmachen und Flagge zeigen. Zu ihnen gehört als Nummer 80 das Restaurant „Station 1“ im Anbau des Ober-Röder Bahnhofs. Station-1-Chef Greg de Neufville und seine Frau Mira haben sich mit vollem Herzen der Respekt-Initiative angeschlossen. Das machten die beiden bei der Übergabe der Plakette deutlich, die im Lokal einen prominenten Platz

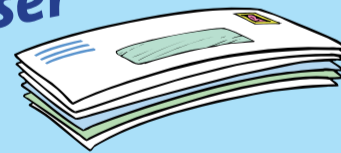


gefunden hat: „Wir sind schon immer der Meinung, dass alle Menschen überall ihren Platz haben und niemand auf Grund von Herkunft, Glaube, Alter, Hautfarbe oder sexueller Orientierung ausgeschlossen oder benachteiligt werden darf!“ Bürgermeister Jörg Rotter, Thomas Mörsdorf, der die Aktion koordiniert, und die städtische Integrationsbeauftragte Isabel

Martiner dankten dem Gastromomen-Ehepaar für die Unterstützung. Wer sich der Respekt-Kampagne anschließen möchte, kann Mörsdorf unter Tel. 911-660 anrufen oder eine E-Mail an thomas.moersdorf@roedermark.de schicken. Im Bild (v.l.): Isabel Martiner, Greg de Neufville, Mira de Neufville, Bgm. Rotter, Thomas Mörsdorf

(Foto: Stadt)

Was unsere Leser meinen



Leserbrief zu Thema „Plakatwald der GIGANETZ“

Werbung schön und gut! Mit ist klar, dass die deutsche Giganetz in Rödermark Marketing für ihr Produkt betreiben muss, um die nötige Mindestanzahl an Verträgen für ihr Glasfaser Netz bis zum Herbst zu erreichen. Aber ist dafür ein ganzer Plakatwald notwendig? Dies wäre ja vielleicht noch erträglich, würden nicht etliche Plakate die Nutzung der Gehwege einschränken, da sie viel zu tief sitzen und größtenteils überdimensioniert sind. Da zusätzlich immer mehr Autos teilweise auf den Gehwegen parken, ist vielerorts überhaupt kein Platz mehr für Fußgänger, geschweige denn Rad- oder Rollstuhlfahrer. Die

Folge: Man beobachtet immer mehr Leute, die auf die Straße ausweichen müssen! Gelten für die Giganetz nicht die gleichen Regeln wie für die Parteien im Wahlkampf? Hier gibt es doch klare Vorschriften, in welcher Höhe, Größe und Anzahl die Plakate anzubringen sind. Anscheinend drückt die Stadt hier mehrere Augen zu -das sollte aber nicht zu Lasten der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer gehen!

Katrin Kirchner, Urberach

Anmerk. d. Red.: Leserbriefe spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Kürzungen behalten wir uns vor.

Babymassage in der Kita an der Rodau

Rödermark (NHR) Einen Babymassagekurs für Säuglinge ab der vierten Lebenswoche bietet die Kita an der Rodau in Kooperation mit der Kinderkrankenschwester und Entspannungspädagogin Britta Subtil ab dem 13. Juli mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr an. F

ür die sechs Einheiten bis zum 17. August wird ein Kostenbeitrag von 76 Euro pro Familie erhoben. Anmelden kann man sich telefonisch unter der Rufnummer 06106/24177 oder man schreibt eine E-Mail an britta-subtil@web.de.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne! Rufen Sie uns an unter 061 06/2 69 97-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen



Für das von Reinhold Franz initiierte Benefizkonzert wird derzeit fleißig geprobt. (Foto: PS)

Benefizkonzert für Kinder in der Ukraine

Reinhold Franz lädt mit Solisten, Chören und Musikgruppen für den 26. Juni in der Nazariuskirche ein

Ober-Roden (PS) - Am Sonntag, 26. Juni, findet um 18 Uhr in der St. Nazarius-Kirche ein von Reinhold Franz initiiertes Benefizkonzert für Kinder in der Ukraine statt. Zahlreiche Solisten, Chöre und Musikgruppen treten unter der Überschrift „Frieden für unsere Welt“ auf.

Der Eintritt ist frei, Spenden für den guten Zweck sind erwünscht. Bürgermeister Jörg Rotter hat die Schirmherrschaft übernommen, durch das Programm führt Jürgen K. Groh aus Nieder-Roden. Die Orgel wird von Michael Keck gespielt, dazu gesellen sich Aaron Craß an der Trompete und Tina Craß an der Oboe. Die „Edelvoices“ Urberach treten wie auch der Kirchenchor „Cäcilia“ Ober-Roden unter der Leitung von Wolfgang Tüncher auf.

Das Saxophon-Quintett des Musikvereins Viktoria 08 Ober-Roden ist ebenfalls mit

dabei. Dessen Leiterin Corinna Lang musiziert im weiteren Verlauf des Konzertes auch noch einmal gemeinsam mit Reinhold Franz. Katja Berker (Sopran) wird von Benedikt Berker an der Orgel begleitet. Das Klezmer-Trio wird Traditionelles sowie Friedens- und Freiheitsmelodien aus Peru präsentieren. Schließlich sind die Rejoice-Kids und -Teens mit Liedern von und für Kinder dieser Welt im Konzert vertreten. Das gemeinsam gesungene „Dona Nobis Pacem“ beschließt das Konzert.

Spenden können auch unter dem Stichwort „Benefizkonzert Ukraine“ an die Stadt überwiesen werden. Für Reinhold Franz ist es nicht das erste Benefizkonzert. Der pensionierte Musiklehrer und Musiker hatte beispielsweise 2017 anlässlich seines 80. Geburtstages ebenfalls in der St. Nazarius-Kirche ein Konzert für Kinder in Not veranstaltet.

Bundesjugendspiele sind ein kleines Sportfest

Über 500 Kinder der Trinkbornschule auf dem TS-Gelände zu Gast

Ober-Roden (PS) - Endlich wieder Bundesjugendspiele ohne Einschränkungen: 2020 war das sportliche Kräftemessen der Schülerinnen und Schüler der Trinkbornschule komplett der Pandemie zum Opfer gefallen, im vergangenen Herbst gingen lediglich die dritten und vierten Klassen auf die Jagd nach Sieger- und Ehrenkunden. Nun konnte man mit allen Klassen wieder zum traditionellen Sommertermin zurückkehren.

Rund 550 Kinder waren auf dem Sportgelände der Turnerschaft, wo die Trinkbornschule seit vielen Jahren ihre Bundesjugendspiele veranstaltet, im Einsatz. Nach einem kurzen Aufwärmprogramm wurde bei schönem Sommerwetter gerannt, gesprungen und geworfen. Am Donnerstag waren die dritten und vierten Klassen sowie die Vorklasse auf dem TS-Sportplatz zu Gast, am Freitag folgten die ersten und zweiten Klassen „Wenn man bedenkt, dass wir bei Mehrkampfmeisterschaften im Kreis meist so 120 Teilnehmer haben, dann ist das hier schon



Die vierten Klassen machten den Auftakt zu den Bundesjugendspielen der Trinkbornschule. (Foto: PS)

immer wieder ein kleines Sportfest“, sagte TS-Leichtathletik-Abteilungsleiter Hans Röhrig. An beiden Tagen der Bundesjugendspiele stellte die TS jeweils 15 Helfer, die unter anderem die Weiten- und Zeitmessung übernahmen. Ein Dank der Schule ging daher wieder an die Gastgeber von der TS, bei der man auch sonst im Laufe des Schuljahres einige Male für den Sportunterricht zu Gast ist. „Es läuft super, es ist eigentlich alles wie früher“, freute sich Lehrerin Gabriele Lauer, die gemeinsam mit ihrer Kollegin Jutta Groh

Urberach (PS) - Rödermarks erste Seniorenmesse bewies unter anderem, dass der Campus der Berufsakademie vielseitig nutzbar ist. Dort, wo sich sonst beim Tag der offenen Tür der BA die Partnerunternehmen an ihren Infoständen präsentieren und kurze Bewerbungsgespräche mit Studieninteressenten führen, bekamen am Samstag überwiegend ältere Menschen einen recht umfangreichen Überblick über die Angebote in der Stadt für ihre Zielgruppe. Die kommunale Fachabteilung „Soziale Stadt“ hatte die Messe („Gemeinsam vital ins Alter“) federführend vorbereitet.

Bei der Eröffnung am Morgen herrschte unter anderem bei der Ersten Stadträtin Andrea Schülner Vorfreude auf die Premiere. Rödermark habe auch für Seniorinnen und Senioren ein „unfassbar großes Angebot“, so die Sozialdezernentin. Beispielsweise, wenn es darum gehe, mitzuhelfen, dass Menschen auch im Alter geistig und körperlich fit bleiben. Oft seien Angebote für Senioren aber nicht so bekannt, so Schülner. Auch daher kam man darauf, eine Messe speziell für eben diese Zielgruppe anzubieten. Bürgermeister Jörg Rotter gab zu, dass er der Idee einer Seniorenmesse zunächst skeptisch gegenüber stand. „Mittlerweile glaube ich aber, dass dies der richtige Weg ist.“ Schließlich könnten mit solch einer Messe die vielfältigen Angebote für ältere Mitbürger in der Stadt besser sichtbar gemacht werden. Hinzu kommt, dass in den vergangenen zweieinhalb Jahren pandemiebedingt auch für Senioren viele Termine ausfielen,

Angebote für ältere Menschen besser sichtbar machen

Erste Seniorenmesse steht unter dem Motto „Gemeinsam vital ins Alter“



Adeniyi Akinwale vom GuFiE legte mit den Messebesuchern eine kleine Trainingseinheit ein. (Fotos: PS)

also durchaus Nachholbedarf in Sachen Veranstaltungen, bei denen man sich trifft, besteht. Der Campus der Berufsakademie eigne sich sehr gut für die Messe, sagte Gastgeber und BA-Geschäftsführer Bernd Albrecht. „Die Senioren spielen oft auch eine wichtige Rolle bei der Studienplatzwahl der jungen Leute“, wusste Albrecht, der den Samstag auch nutzte, um bei den Ratgebern der jüngeren Generationen für die BA die Werbetrommel zu rühren. Neben Beratungs- gab es bei der Seniorenmesse auch einige Mitmach-Angebote. Für die sorgte beispielsweise Adeniyi Akinwale, der gemeinsam mit seiner Frau Julia das Fitnessstudio GuFiE leitet. Akinwale lud die Messebesucher zu einer kleinen Trainingseinheit ein und hielt anschließend einen Vortrag zum Thema „Sport im Alter“. Im GuFiE gibt es mehrere Kursangebote, die sich speziell an Senioren richten. „Das sind mit unsere treuesten Kunden, die sehr regelmäßig zu uns kommen“, so Adeniyi Akinwale. Zum Mitmachen luden auch der Seniorentanz mit Christa Wolter und - gegenüber im Badehaus - das Aqua-Sport-Angebot „Fit im Wasser“ ein. Bei Führungen gab es zudem Einblicke in die Technik der Schwimmhalle.

Mit vier der insgesamt 13 Stationen des sogenannten Demenzparcours war der Pflegestützpunkt Kreis Offenbach bei der Seniorenmesse vertreten. Der Parcours soll gesunden Menschen helfen zu verstehen, wie sich Demenzkranke fühlen und stellt deren Tagesverlauf nach. „Die meisten gehen mit einem anderen Blickwinkel aus dem Parcours heraus“, hat Andreas Diehl vom Pflegestützpunkt festgestellt. Zudem würden sie ihre Ungeduld im Umgang mit Demenzkranken nun stärker hinterfragen.

Im BA-Gebäude beschäftigte sich ein weiterer Vortrag mit der Hospizarbeit der Johanner. Über ihre Arbeit informierten beispielsweise auch die Radioinitiative, die zu einem Quiz einlud, VDK, Seniorenbeirat und Seniorenhilfe.



An den Infoständen wurden die Besucher der Seniorenmesse über die vielfältigen Angebote für ältere Menschen in der Stadt informiert.

Letzter Aufruf für den Karrierestart!

Last-Minute-Studienplatzbörse beim Open-Air-Speed-Dating an der BA Rhein-Main

Rödermark (NHR) Die gute Nachricht: Es gibt noch freie Studienplätze für das kommende Wintersemester (Start Oktober 2022), denn die Berufsakademie Rhein-Main (BA) und ihre Partnerunternehmen suchen aktuell noch Nachwuchskräfte für ein duales Studium. Aus diesem Grund lädt die BA am 6. Juli (16 bis 18 Uhr) wieder zu ihrem Speed-Dating mit großer Studienplatzbörse für das Wintersemester 2022 ein. BWL/Internationales Marketing und Media Management? Vertriebsmanagement? Digital Management? Wirtschaftsinformatik? Angewandte Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen...? Etwas dabei? Dann sind die dualen Studiengänge der Berufsakademie Rhein-Main genau das Richtige, denn zusätzlich zur Ver-

mittlung der theoretischen Grundlagen, sammeln Studierende im dualen Studium wertvolle erste Berufserfahrung in den Praxisphasen bei den Partnerunternehmen der BA! Zusätzlicher Vorteil des dualen Studiums: Studierende bekommen ein Gehalt für die komplette Studienzeit. Hier das Wichtigste in aller Kürze: Speed-Dating um einen Studienplatz? Wie funktioniert das?

Die Veranstaltung wird als Speed-Dating bezeichnet, da Studieninteressierte an diesem Tag die Möglichkeit bekommen, sich im Rahmen einer Open-Air-Studienplatzbörse bei Partnerunternehmen der BA vorzustellen, sie in kurzen Bewerbungsgesprächen in lockerer Atmosphäre von sich zu überzeugen und sich so ggf. ei-

Letztere freute sich im Laufe des Tages über einige neue Mitglieder. Unter den Infoständen war auch das junge Urberacher Unternehmen „Betreuung mit Herz“, das dabei mithelfen will, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung leben können. Zu wichtigen Hilfsmitteln für ältere Menschen können im Laufe der Zeit Rollatoren und Rollstühle werden, die beim Stand des Sanitätshauses Curavo aus Ober-Roden getestet werden konnten. Mitarbeiterin Sandra Jäger hat bei der Kundenberatung festgestellt, dass Seniorinnen tendenziell eher zum Rollator greifen und sich von dessen Vorteilen überzeugen lassen, während Männer dann doch vielfach skeptischer sind.

nen Last-Minute-Studienplatz ab Oktober 2022 zu sichern. Pünktlich um 16 Uhr fällt am 06.07.22 der Startschuss - die Unternehmen stellen sich vor und Interessenten wissen direkt, welches Partnerunternehmen besonders interessant und passend für sie ist. 10 Minuten später gehen dann die Bewerbungsgespräche los. Für wen ist das Event interessant? Für alle Schüler*innen mit (Fach-) Abitur

Wie kann man sich anmelden? Einfach das Formular auf unserer Webseite ausfüllen. Alternativ auch gerne per Email an speed-dating@ba-rm.de oder per Telefon 3101 126. Eine Voranmeldung ist notwendig. Anmeldeschluss ist der 6. Juli um 12 Uhr. Mehr Informationen gibt es unter www.ba-rm.de



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Rödermark

Internet und Aushang

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Sterbefälle

am 03.06.22 in Offenbach: Oswald Steiner, 82 Jahre, Pestalozzistr. 58

am 06.06.22 in Rödermark: Gunther Viering, 62 Jahre, Im Taubhaus 11

am 08.06.22 in Rödermark: Erna Berkold, geb. Krikser, 80 Jahre, Rheinstr. 8

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Stadesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Vereine, Ehrenamt (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720). Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, beim Besuch der Rathäuser eine FFP2- oder medizinische Maske zu tragen.

Veranstaltungen im Bürgertreff Waldacker Sprechstunde der Quartiersmanagerin

Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen; Anmeldung erforderlich bei Maximilian Trunk, Tel. 06074 911-354, seniorenundsozialberatung@roedermark.de. Nächster Termin: 27. Juni

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Beratungs- und Informations-sprechstunde der Malteser:

dienstags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 06104 6695810, claudia.bauer-herzog@malteser.org

Tanz und Sport für Senioren

Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Senioren-sport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Bücherturm, Rothaha-Saal

Seniorentreffs

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Senioren- und Sozialberatung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten; dienstags von 8 bis 12 Uhr freie Sprechstunde
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen (während der Schulferien im Rathaus Urberach)
Bürgertreff Waldacker, Goethestr. 39: montags von 8 bis 12 Uhr in den ungeraden Wochen

Beratung für anerkannte Geflüchtete

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten
Schillerhaus, Schillerstr. 17: mittwochs von 9 bis 12 Uhr

Beratung Wohnungssicherung

Rathaus Urberach, 1. Stock: Termine nach Vereinbarung, während der Sprechzeiten

Veranstaltungen Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 9 bis 12 Uhr
Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr
Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17.00 Uhr
Bürgersprechstunde der Polizei:

„Erhöhte Leberwerte – was nun?“

Patientenakademie Langen: Vortrag für Patienten und Interessierte

Langen (NZO) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2022“ findet im Juni ein Patientenforum der Asklepios Klinik Langen statt. Der Vortrag ist für circa 45 Minuten konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der 2G+ Regelung statt.

Am Mittwoch, 22. Juni, um 18 Uhr geht es im Vortrag um „Erhöhte Leberwerte – was nun?“ Referent ist Prof. Dr. med. D. Faust, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie und Geburtshilfe.

Ohne es zu wissen leiden viele Menschen an erhöh-

für Seniorinnen und Senioren: erster Montag im Monat, 10 bis 12 Uhr

für Jugendliche: erster Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr

Angebote für Familien (Pavillon Villa Kunterbunt)
Hebammensprechstunde: dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung
Krabbeltreff: dienstags, alle 2 Wochen, 10 bis 12 Uhr

Spanischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr
Englischer Spieletreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.15 Uhr
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr
Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr

Lesecub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr



MVU auf Jugendfreizeit

Urberach (NHR) Mit viel Vorfreude konnte am Christi Himmelfahrt Wochenende die Jugendfreizeit des Musikvereins 06 Urberach starten. Dieses Jahr hatte sich der Jugendausschuss des Musikvereins eine kleine Abwechslung überlegt. Anstatt wie die Jahre davor in ein Selbstversorger-Haus zu fahren, starteten die Ausflüge jeden Tag am Festplatz in Urberach, sodass auch nur an einzelnen Tagen teilgenommen werden konnte. Mit einer kleinen Gruppe starteten die

Frauenspaaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Fehler im Abfuhrkalender

In den Abfuhrkalender für 2022 hat sich bei einer wöchentlichen Abfuhr der Fehler-teufel eingeschlichen. Die Termine in der Kalenderwoche 25 sind um einen Tag nach hinten verschoben. Die korrekten Termine für Restmüll:

Montag 20.06.2022 Restmüll Bezirk D und E
Dienstag 21.06.2022 Restmüll Bezirk B und C
Mittwoch 22.06.2022 Restmüll Bezirk A

Abfuhrtermine Restabfall (14-tägig)

Bezirke D und E: Montag, 20. Juni
Bezirke B und C: Dienstag, 21. Juni
Bezirk A: Mittwoch, 22. Juni
Altpapier
Bezirk A: Freitag, 17. Juni
Bezirk B: Donnerstag, 23. Juni
Gelber Sack
Bezirk 3: Samstag, 18. Juni

Der Magistrat der Stadt Rödermark

Rotter, Bürgermeister

Geburtstagskinder

Ober-Roden

19.06. Christa Menzl, Goethestr. 76E, 80 Jahre

21.06. Cirela Sorowka, Fichtenweg 4, 75 Jahre

21.06. Hans Reinhardt, Potsdamer Str. 9, 70 Jahre

Urberach

17.06. Lucie Sänger, Konrad-Adenauer-Str. 88, 86 Jahre

19.06. Eckart Sänger, Kinzigstr. 26, 80 Jahre

20.06. Günter Lenhardt, Im Brückengarten 4, 74 Jahre

21.06. Friedhelm Mersmann, Bruchpfad 7, 82 Jahre

21.06. Renate Gilles-Heinz, Darmstädter Str. 57, 72 Jahre

23.06. Teresa Kreis, Siedlerstr. 14, 74 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 17.06. Adler Apotheke
Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72767
- 18.06. Gartenstadt Apotheke
Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
- 19.06. Einhorn Apotheke
Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel. 06106/24549
- 20.06. Pauly von Buttlar Apotheke
Feldstr. 46, Dudenhofen, Tel. 06106/6668870
- 21.06. Nikolaus Apotheke
Hintergasse 11, Jügesheim, Tel. 06106/3666
- 22.06. Eulen Apotheke
Gustav-Heinemann-Ring 1A, Dietzenbach, Tel. 06074/812273
- 23.06. Park Apotheke
Rathausplatz 1, Messel, Tel. 06159/5252



Strahlend blauer Himmel, eine gut besuchte Freizeitanlage und beste Stimmung. Bei diesen Rahmenbedingungen spielte der Musikverein 06 Urberach am Sonntag, 12. Juni, an der Thomas-hütte auf und überzeugte sein Publikum mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm. Der nächste Auftritt an gleicher Stelle ist für den 3. Juli von 12 bis 14 Uhr geplant, gutes Wetter vorausgesetzt. (Foto: MVU)

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark

Alle Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.

Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/288380

Polizeisprechstunde

Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Beratung und Hilfe für Fahrten mit Bussen und S-Bahnen

Mobilitätsberater der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach, Ellen und Willi Böllert, Tel. 06074/90590; Theo Frieß, Tel. 06074/97209

Senioren-Lotsen Rödermark

Auskünfte zu seniorenspezifischen Fragen: für Ober-Roden und Waldacker montags, 15 bis 17 Uhr, im Seniorentreff Ober-Roden (gegenüber der Kulturhalle); für Urberach freitags, von 15 bis 17 Uhr, im Franziskushaus, Ober-Rodener-Str. 18–20, Tel. Mo.–Fr. 0152/36374664, www.seniorenlotsen-roedermark.de.

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags im Abonnement wöchentlich im Stadtgebiet Rödermark – Monatsabonnement 2,50 €, Einzelpreis – 70 €

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 06106-26997-15

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 06106-26997-0

Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0



Prof. Dr. med. D. Faust, Chefarzt der Klinik für Gastroenterologie und Geburtshilfe. (Foto: Asklepios)

on: Tel. 06103 / 912 - 6 13 25.
t.firat@asklepios.com, www.asklepios.com/langen.



Wir suchen Eigentumswohnungen, Häuser und Grundstücke in

- Dreieich
- Rodgau
- Heusenstamm
- Obertshausen
- Seligenstadt
- Offenbach

Kontaktieren Sie uns: 0174/2183341
info@mk-immobilieninvestment.de



Präsident Norbert Rink (links), Damien Aurelien Letellier (Mitte, mit Sohn), Vice Wolfgang Schwerber (rechts).



Die erste Mannschaft der Germania steht auf dem sechsten Tabellenplatz mit 54 Punkten in der Verbandsliga Süd. (Fotos: Verein)

Germania Ober-Roden

Germania 1 - Spvgg. 05 Oberrad 1:0

Zu Beginn der Partie Germania Ober-Roden gegen den bereits abgestiegenen Gast Spvgg. 05 Oberrad gab es eine kurze Verabschiedungszeremonie von Präsident Norbert Rink und Vice-Präsident Wolfgang Schwerber für den Spieler Damien Aurelien Letellier, der die Germania nach zwei Jahren wieder verlässt um seine Wurzeln in Langstadt aufzuschlagen.

„Ein letztes Mal, ein letztes Hurra für die Saison 21/22“, so die Live-Ticker Meldung vor Beginn des Spiels von unserem Team-Manager Daniel Hoffstadt. „Am letzten Spieltag heißt es für uns bei wunderbaren Temperaturen eine sehr ordentliche Saison mit einem versöhnlichen Spiel zu beenden und zugleich Wiedergutmachung für das Hinspiel zu betreiben!“

In der Tat ist es auch so gekommen. Es dauerte etwas bis das Team sich einigmaßen

geordnet hatte und die Gäste durchaus ein paar gefährliche Szenen vorm Strafraum praktizierten. Nach und nach kam aber die germanische Leidenschaft wieder zum Vorschein und das Spiel wurde weitestgehend kontrolliert aus dem Mittelfeld, wo Stratege David Stemmann die Bälle verteilte. Seine lange Verletzungspause war kaum zu bemerken, als er auch noch in der 73. Minute einen Foulelfmeter zur 1:0 Führung sicher verwandelte. Vorausgegangen ist wieder eine Angriffsszene unseres Stürmers Jonas Dapp, der nur mit einem Foul im Strafraum gestoppt werden konnte. Unser Team von Fabian Bäcker gab die Führung bis zum Schluss nicht mehr aus der Hand und am Ende stand der sechste Tabellenplatz mit 54 Punkten in der Verbandsliga Süd fest. Die Abschluss-Party begann schon auf dem Platz mit den Anfeuerungen von Torwart Marius Heinlein und Damien Aurelien Letellier.

SG Raibach/Umstadt - Germania III 3:8

Eine Gala-Partie bot die dritte Mannschaft für ihren scheidenden Trainer Sven Zeiger bei der SG Raibach/Umstadt und gewann mit 8:3-Toren. Die Überlegenheit unserer Germanen war von Anfang an zu spüren. Bei hochsommerlichen Temperaturen war das Team in einer guten Spiellau- ne und startete den Torreigen bereits in der 15. Minute durch Turgay Kuepelikilinc. In der Halbzeitpause führte man mit 3:2 durch Treffer von Michael Hallmann (20') und Moritz Hesse (31'). In der zweiten Halbzeit wurde Raibach regelrecht auseinander genommen und ein Dreierpack von Louis Fleckenstein (50', 67', 85') sowie weitere Treffer von Turgay Kuepelikilinc (60') und Moritz Hesse (71') besiegelten das letzte Spiel der Saison. Auch die dritte Mannschaft, wie die Erste, beendete die Saison mit 43 Punkten auf dem sechsten Tabellenplatz in der Kreisliga B Dieburg.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

SPD lädt zum politischen Dialog

Ober-Roden (NHR) Für Montag, 20. Juni, 19 Uhr, lädt die SPD Rödermark Mitglieder und interessierte Gäste zum politischen Dialog mit der Gewerkschaft in den Nebenraum der Gaststätte Turnerschaft Ober-Roden ein. Gastrednerin ist die Erste Bevollmächtigte der IG Metall Offenbach, Marita Weber.

Welche politischen und tariflichen Forderungen sich aus der gegenwärtigen Lage für die Gewerkschaften ergeben, will die SPD mit Marita Weber mit der IG Metall Offenbach diskutieren. So zeichnen sich bei der gegenwärtigen Geldentwertung schon jetzt schwierige Tarifrunden für die IG Metall und die anderen Gewerkschaften ab.

Straße „Am Zillgarten“ gesperrt

Rödermark (NHR) Aufgrund von Kranarbeiten muss die Straße „Am Zillgarten“ vom 21. bis 24. Juni für den Verkehr gesperrt werden.

Papa, wie lange muss Oma jetzt unter der Erde bleiben? Kinderfragen machen oft sprachlos – wir helfen bei den Antworten.

Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter
0 61 06/2 69 97-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter
www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Roland Walter
Dachdeckermeisterbetrieb GmbH
Spengler- und Zimmermannsarbeiten
über 45 Jahre

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-, ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
SPENGLEREI • ZIMMEREI**

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

ADFC Rödermark: Einmal Bayern und zurück

Rödermark (NHR) Am Samstag, 25. Juni, startet die nächste Tagestour des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) Rödermark mit der neuen Tourenleiterin Carmen Helfenstein. Man radelt über Rodgau nach Seligenstadt und setzt mit der Mainfähre über nach Bayern. Nach der Mittagsrast im Wirtshaus am See in Kahl führt die Tour über die Staustufe in Krotzenburg. Ein kurzer Kaffee-/Eisstopp beim Biobauer Wurbs

gibt ausreichend Schwung, um über die Fasanerie zum Bahnhof Weiskirchen zu rollen. Auf dem Bahnpfädchen geht es retour nach Rödermark. Die Strecke ist rund 60 Kilometer lang und außer Brückenübergängen gibt es keine nennenswerten Steigungen.

Start ist um 9.30 Uhr am Marktplatz Ober-Roden. Nähere Infos über www.adfc-roedermark.de oder bei Carmen Helfenstein Tel. 0173/3103864.

Theater für Kinder im Theaterhof der Nedelmanns

Rödermark (NHR) Der Kultursommer Rödermark präsentiert auch dieses Jahr wieder Theater für Kinder. An drei Sonntagvormittagen können sich die kleinen und die großen Kinder im Theaterhof der Nedelmanns verzaubern lassen.

Den Anfang am 26. Juni um 11 Uhr macht das Schaf Lotta vom Theater mittendrin aus Fulda. Barbara & Christoph Gottwald begleiten es bei einem heldenhaften Konzert für Kinder ab 3. Das neugierige Schaf Lotta begegnet diesmal zwei Menschen, die davon träumen, einmal ein Held zu sein. Hanni ist Erfinderin und Andy will einmal ein berühmter Bassist werden. Sie wollen etwas richtig Tolles und Einmaliges tun. Doch was ist das und wie wird man eigentlich ein Held? Gibt es eine Heldenschule mit Heldendiplom? Oder wird man gar nur als Held geboren? Lotta fragt sich natürlich gleich, ob es auch „schaaafe

Helden“ gibt. Gemeinsam erleben sie Geschichten, Lieder und Klänge, Abenteuer und Überraschungen. Das Instrument im Mittelpunkt ist diesmal die Bassgitarre.

Ein heldenhaftes Konzert für Kinder zum Zuhören, Mitsingen und Mitmachen.

Am 3. Juli um 11 Uhr spielt Pirkko Cremer aus Rodgau ein Stück über Müll und Freundschaft. Kapitän Rimbekstrand strandet nach einem Schiffbruch auf einer Insel. Sein treues Chamäleon Amalie von und zu Sahneschlag möchte endlich nach Hause. Doch alles ist voller Plastikmüll und die Heimreise kann sich noch verzögern...

Wie wird der Müll beseitigt? Ist das Zeichen auf der Plastikflasche eine Schatzkarte? Ein Zuschauer sagt: „Die Flasche bringe ich zum Laden, dann bekomme ich 25 Cent dafür.“ Aha, also tatsächlich eine Schatzkarte.

Am 24. Juli um 11 Uhr lädt Ramona zu einem bunten Märchenvormittag mit Papiertheater. Mit kleinen Spielen und Aktionen werden die Märchen eingrahmt. Frei erzählt werden sowohl klassische Märchen, als auch unbekanntere aus aller Welt. Außerdem wird das Papiertheater „Rumpelstilzchen“ aufgeführt.

Ramona Rippert aus Rödermark ist eine ausgebildete Märchenrührerin und Puppenspielerin. Ihr macht die Arbeit mit Kindern viel Freude. Die Kleinen werden eintauchen in die zauberhafte Welt der alten Märchen, werden mitgenommen in das Reich der Zwerge, Riesen, Zauberer, Hexen, Könige und Prinzessinnen.

Alle Stücke kosten für Kinder 8 Euro und für Erwachsene 12 Euro. Informationen und Kartenvorbestellung unter tel. 4827616 oder www.theater-und-nedelmann.de.

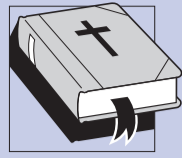


TG 08 Ober-Roden spielt beim Frühschoppen

Ober-Roden (NHR) 831 Tage oder 19.944 Stunden lagen zwischen dem letzten offiziellen Auftritt am 25. Februar 20 auf dem Großen Fastnachtsumzug in Dieburg und dem Frühschoppen im Biergarten der Germania Ober-Roden. Bei trockenem Wetter und den zunehmenden

Sonnenstrahlen spielte man wie es auf dem Sportplatz der Germania durch die Fußballer bekannt ist, 90 Minuten ein abwechslungsreiches Programm. Es wurden Märsche, Medleys und Polkas gespielt. Alle Musikerinnen und Musiker sahen die Freude an sich endlich mal

wieder präsentieren zu können. Das Üben hat sich gelohnt und man freut sich schon auf eine Wiederholung im Biergarten der Germania. Nächster musikalischer Auftritt ist am Pfarrfest der St. Nazarius Gemeinde in Ober-Roden am 16. Juni um 16 Uhr. (Foto: TGO)



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Donnerstag, 16. Juni

Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

9.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier

Freitag, 17. Juni

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Ehel. Jakob u. Margarete Braun geb. Schrod // Ria Leiber // 2. Seelenamt f. Anni Roth)

Samstag, 18. Juni

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Ehel. Stiller u. Angeh. // Zina Gorges // Heinrich Nazarius Beetz)

Sonntag, 19. Juni

10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst

10.30 Uhr: (Waldacker) Wortgottesfeier

(Kollekte. Sanierung Kirche)

Dienstag, 21. Juni

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier

Mittwoch, 22. Juni

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse -> entfällt! Wegen Wallfahrt nach Walldürn

Freitag, 24. Juni

Heiligstes Herz Jesu - Hochfest

19.00 Uhr: (Don Bosco Heim - Nieder-Roden - Römerstraße) Gottesdienst aus Anlass der Neugründung des Pastoralraums Rodgau-Rödermark

Samstag, 25. Juni

10.00 Uhr: (St. Gallus) Feierlicher Gottesdienst der Erstkommunionkinder (1. Gruppe)

15.00 Uhr: (St. Nazarius) Trauung von Sabrina und Michael Walz

Sonntag, 26. Juni

10.00 Uhr: (St. Gallus) Feierlicher Gottesdienst der Erstkommunionkinder (2. Gruppe)

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier (Johann Withelm // Ehel. Maria u. Peter Sterkel u. Sohn Hans-Peter)

(Kollekte. Diaspora-Opfer)

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Die Öffnungszeiten der beiden Pfarrbüros lauten wie folgt: St. Nazarius: Dienstag, 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 - 18 Uhr; St. Gallus: Dienstag 9 - 11 Uhr, Donnerstag 16 - 18 Uhr.

Veranstaltungen Martiusstube

24. Juni ab 19.30 Uhr lädt das Orgateam zum Karaoke-Abend in der Martinusstube im Forum St. Nazarius ein. Es werden kleine Snacks serviert und für die musikalische Unterhaltung sorgt jeder Gast der sich traut. Das Orgateam freut sich auf einen

gemütlichen und lustigen Abend mit Ihnen.

Herzliche Einladung zum Richtfest des Pastoralraums Rodgau-Rödermark

Die zweite Phase des Pastoralen Weges im Bistum Mainz hat begonnen. Am Sonntag, 12. Juni wurde in Mainz die Errichtung der 46 Pastoralräume des Bistums mit einem Richtfest gefeiert. Knapp zwei Wochen später wollen wir als Pastoralraum Rodgau-Rödermark die Phase des gegenseitigen Kennenlernens und Zusammenwachsens gleichfalls mit einem Richtfest vor Ort beginnen. Die Pfarrgemeinde Sankt Matthias hat uns dankenswerterweise Raum und Zeitpunkt zur Verfügung gestellt. So laden wir herzlich ein für Freitag, 24. Juni, um 19 Uhr an das Don Bosco Heim in Nieder-Roden

Der gemeinsame Abend beginnt mit einem Open-Air-Gottesdienst und geht dann in ein ungezwungenes Beisammensein über, so dass Gelegenheit zum Austausch und Kennenlernen gegeben ist. Nähere Informationen werden zeitnah veröffentlicht. Je mehr Gemeindemitglieder aus unseren 6 Pfarrgemeinden den Weg zum Don Bosco Heim finden, umso froher und lebendiger wird der Start unseres gemeinsamen Weges sein. Herzliche Einladung!

Wir freuen uns auf die Begegnung. Ich grüße Sie herzlich, auch im Namen unseres designierten leitenden Pfarrers, Pater John Peter, und den Hauptamtlichen aus Rödermark und Rodgau.

Wallfahrt nach Walldürn

Wie bereits mitgeteilt, findet in diesem Jahr erstmalig eine gemeinsame Buswallfahrt von St. Gallus und St. Nazarius statt. Diese wird am Mittwoch, 22. Juni, erfolgen.

Die Abfahrt der Busse ist um 7 Uhr am Bahnhof/Ober-Roden 7.05 Uhr am Marktplatz/Ober-Roden

7.15 Uhr am Festplatz/Urberach Bitte nehmen Sie ihr Gotteslob mit. Außerdem muss im Bus und in den Gottesdiensten eine medizinische Maske (OP-Maske oder FFP2) getragen werden. Daher bitte auch diese mitbringen. Falls Sie noch mitfahren wollen, können Sie sich persönlich im Pfarrbüro von

St. Nazarius, dienstags von 9 bis 11 Uhr oder donnerstags von 16 bis 18 Uhr, sowie bei Frau Killian von St. Gallus (Tel. 67414) anmelden.

Der Fahrpreis beträgt 22 Euro und ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Blumenspenden für den Kirchenschmuck

Wir freuen uns über Blumenspenden aus ihrem Garten für den Kirchenschmuck. Sie können die Blumen in beiden Gemeinden jeden Freitag in den dafür bereitgestellten Eimer an den Sakristei Türen stellen. Herzlichen Dank!

Weidenkirche

Herzliche Einladung zu den ökumenischen Andachten in der Weidenkirche ab Pfingsten bis zum Erntedankfest. Alle fünf christlichen Gemeinden Rödermarks gestalten im Wechsel jeweils am Freitag um 18

eine Andacht. Die Andachten finden bei jedem Wetter statt.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden in der Pfarrgasse 11 ist wie folgt geöffnet Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10 - 12.30 Uhr sowie Donnerstag von 14 - 17 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Freitag, 17. Juni

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor, Anfängergruppe, Gemeindegottesdienst, Gestaltung.Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

Sonntag, 19. Juni

11.15 Uhr: Gottesdienst, Predikant Herbert Schäfer, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

11.15 Uhr: Kinderkirche, Gemeindegottesdienst, Gestaltung.Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

Dienstag, 21. Juni

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst

20.00 Uhr: KV-Sitzung gemeinsam in Oro, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Mittwoch, 22. Juni

9.30-18.00 Uhr: Tagesausflug der Seniorinnen und Senioren, Pfr. Carsten Fleckenstein und Pfr. Oliver Mattes, Hessenpark - Taunus

Donnerstag, 23. Juni

9.00-12.00 Uhr: Einkaufsservice für Menschen aus Rödermark

10.00 Uhr: Musikalische Andacht im Haus Morija, Pfr. Oliver Mattes, Andachtsraum Haus Morija

19.30 Uhr: Bibelkreis, Gemeindehaus Saal

Freitag, 24. Juni

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Neustart 29.10.2021, Gemeindegottesdienst, Gestaltung.Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

17.00-18.30 Uhr: Posaunenchor, Anfängergruppe, Gemeindegottesdienst

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Pfr. Oliver Mattes und Gitarrengruppe, Weidenkirche

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Gemeindegottesdienst

Samstag, 25. Juni

9.30 Uhr: Pilger-Tag in der Region „...auf dem Lutherweg“ (ca. 16 km), mit Pfr. Oliver Mattes, Treffpunkt 9.30 Uhr: vor der Petruskirche Urberach, Start Petruskirche

11.00-18.00 Uhr: Dekanatsklimatag, Winkelsmühle Dreieichenhain

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles auf www.gockel.info.

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Freitag, 17. Juni

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Gestaltung.Pfr. Carsten Fleckenstein, Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Weidenkirche

Samstag, 19. Juni

10.00 Uhr: Gottesdienst, Predikant Herbert Schäfer, Ev. Petruskirche Urberach

Montag, 20. Juni

14.00 - 17.00 Uhr: Einzelunterricht „Posaunenchorwachstumsprojekt“, Saal

16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchorwachstumsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal

17.00 Uhr: Musik & Lesungen im Garten vom Haus ArteCare, Posaunen-Kids unter der Leitung von Michael Hitzel & Pfr. Oliver Mattes, Haus ArteCare

19.00 - 20.00 Uhr: Posaunenchor - Mitmachen im Posaunenchor, mit Posaunenchorleiter Michael Hitzel, Dachstudio

19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal

20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

20.15 Uhr: IT-Arbeitsgruppe als Videokonferenz, von zu Hause

Dienstag, 21. Juni

18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin. Doris Huber, Tel. 50302, Saal

20.00 - 21.30 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Saal

20.00 Uhr: Gemeinsame Kirchenvorstandssitzung, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Mittwoch, 22. Juni 9.30-18.00 Uhr: Gansaugasausflug Senior*innen, Pfr. Oliver Mattes, Pfr. Carsten Fleckenstein, Hessenpark Taunus

16.00-17.30 Uhr: Die „Flummis“ - Gruppe für Kinder (1.-5. Klasse), Saal, Küche, Gruppenraum

18.30-20.00 Uhr: Jonglierguppe „Los Droppos“, Saal

19.30 Uhr: Sonder-Zoom-Kirchenvorstandssitzung, von zu Hause

Donnerstag, 23. Juni 15.00- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Woche 1.Nachname A-K, Woche 2.Nachname L-Z, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

15.30-17.00 Uhr: Ökumenische Krabbelgruppe f. Eltern m. Kindern, die im Sommer 2020 geboren wurden, Ansprechpartner: Elke Preisig, Dachstudio, ggf. Spielplatz

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Kirche

Freitag, 24. Juni

16.00-18.30 Uhr: Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche, Weidenkirche

18.00 Uhr: Ökumenische Freitagsandacht in der Weidenkirche, Pfr. Oliver Mattes & Gitarrengruppe, Weidenkirche

Samstag, 25. Juni 9.30 - 16.30 Uhr: „Pilgertag in der Region“ auf dem Lutherweg (ca. 16km), mit Pfr. Oliver Mattes, entlang des „Lutherwegs“ vom Jagdschloss Mönchbruch bis Neu-Isenburg

Bitte beachten: Tragen Sie im Gottesdienst einen

Mund-Nasenschutz.

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktualisierungen auf www.petruskirche-urberach.de.

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Freitag, 17. Juni Die Pfadfindergruppen fallen aus!

Samstag, 18. Juni 19.00 Uhr: Feuerabend (Grillabend) für Männer

Sonntag, 19. Juni 10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst.

Der Gottesdienst wird auch als Livestream im Internet übertragen. Den Link finden Sie unter www.feg-roedermark.de

Donnerstag, 23. Juni 20.00 Uhr: Offene Gemeindeversammlung

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

Flohmarkt auf dem Gallusplatz in Urberach

Urberach (NHR) Am Samstag, 2. Juli, ab 10 Uhr veranstaltet die Katholische Frauengemeinschaft St. Gallus einen Flohmarkt auf dem Gallusplatz und im Gemeindezentrum St. Gallus. Nützliches, Antiquiertes, Schönes und Kurioses wartet auf neue Besitzer*innen.

Nach erfolgreicher Schnäppchenjagd bietet sich im „Café St. Gallus“ die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen, Würstchen und Getränken entspannt zu plaudern. Standplatzreservierungen unter Tel. 0176(88230353).

Picknick und Spiele aus der Satteltasche zwischen Rodau und Weidenkirche

Rödermark (NHR) Die Evangelische Kirchengemeinde Ober-Roden und die Evangelische Petrusgemeinde Urberach laden am Freitag, 24. Juni, ab 16 Uhr zum dritten Mal zu offenem Picknick und Wiesen spielen an das Gelände der Weidenkirche am Oberwiesenweg an der Rodau ein. Familien, Kinder, Passanten, Gassigehende und Radfahrer können rund um den natü-

lichen Kirchenraum unter den Weidenzweigen Station machen und eine Atempause vom Alltag einlegen. Für Snacks und Picknickplätze ist gesorgt. Seinen Abschluss findet der gesellige und hoffentlich sonnige Nachmittag um 18 Uhr mit der Ökumenischen Andacht, die von Pfr. Oliver Mattes und der Gitarrengruppe der Ev. Petrusgemeinde Urberach gestaltet wird.

Letzte Hilfe Kurs für Kinder und Jugendliche

Unterstützung und Orientierung bei der Begleitung schwerkranker Menschen

Rodgau/Rödermark (NHR) Der Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Johanniter bietet ab 2022 einen weiteren Kurs für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren an. Der nächste Kurs für Kinder und Jugendliche findet am 2. Juli, von 10 bis 14 Uhr im Familienzentrum Rödermark in der Liebigstraße 65, Rödermark statt.

Christina Dölle Leiterin des Lacrima-Projektes, beschreibt das Angebot: „Es ist uns wichtig, den sensiblen Themen, über die Erwachsene nicht gerne mit ihren Kindern sprechen, Raum zu geben und diese kindgerecht zu vermitteln.“ Wenn es Eltern schwerfällt zu erklären was mit Oma oder Opa gerade passiert, unterstützen die Johanniter mit diesem Kurs vorbereitend. Im Kurs wird nicht nur über die Normalität des Sterbens als Teil

des Lebens gesprochen, es werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz erläutert. Interaktiv und spielerisch werden viele Grundsätze, auf das jeweilige Alter der Kinder und Jugendlichen zugeschnitten, erarbeitet. Mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können, werden thematisiert angesprochen und was auch Kinder schon tun können, um das Wohlbeden des Kranken zu stärken. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und Möglichkeiten und Grenzen werden besprochen. Der Kurs besteht aus vier Unterrichtseinheiten (Modulen) zu jeweils 45 Minuten.

Die Moderation erfolgt durch erfahrene und zertifizierte KursleiterInnen. Der Kurs kann in der Schule, im Konfirmandenunterricht oder zu anderen Anlässen angeboten werden.

Inhalte: Modul 1: Sterben ist ein Teil des Lebens, Modul 2: Vorsorgen und Entscheiden, Modul 3: Leiden lindern, Modul 4: Abschied nehmen. Termine immer von 10 bis 14 Uhr (Dauer vier Unterrichtseinheiten) ab 2. Juli im Familienzentrum Rödermark in der Liebigstraße 65 und ab 5. November im Mütterzentrum, Martin-Bihn-Straße 11 in Rodgau

Die Kurse sind für jeden geeignet. Um Anmeldung wird gebeten. Kosten: 10 Euro Unkostenbeitrag pro teilnehmendem Kind. Mehr Informationen zum neuen Kurs für Kinder- und Jugendliche gibt es bei den Johannitern auf der Internetseite www.johanniter.de/offenbach oder telefonisch unter 06106 8710-24. Um Anmeldungen wird gebeten an: lacrima.offenbach@johanniter.de.

Erstkommunion-Kinder St.Gallus

Andrijanic, Ylenia
Beldermann, Julian
Bulla, Gianluca
Falckenberg, Sophie
Frank, Mairell
Groh, Tim
Haas, Carolina
Kanzler, Florian
Meyenberg, Jonas
Müller, Maxim
Pasicznik, Philipp
Podolak, Neomi
Powalla, Emma
Trusheim, Maximilian
Wersching, Klara

Die Immobilienrente - Verkaufen, um zu bleiben

ANZEIGE



Jetzt auch vor Ort in Ihrer Region

Foto: Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG/Stocksy

Selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu leben – ist das auch Ihr größter Wunsch? Doch trotz Eigenheim geht es Ihnen vielleicht wie vielen anderen Senioren: Sie müssen mit jedem Euro rechnen. Das Budget ist zu klein, um die Immobilie instand zu halten und sich ein wenig Lebensqualität zu gönnen. Eine Immobilienrente der Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG gibt älteren Menschen ab 70 Jahren mehr finanziellen Spielraum, weil sie das Geld nutzen können, das in der Immobilie gebunden ist. Nach dem Verkauf dürfen Senioren in gewohnter Umgebung wohnen bleiben und werden von der Instandhaltung befreit. Ein lebenslanges Wohnungsrecht wird im Grundbuch gesichert, ebenso die Immobilienrente mit flexiblen Zahlungsoptionen. Mit diesem Gesamtpaket haben Senioren die nötige Sicherheit für einen finanziell sorgenfreien Lebensabend.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Kontakte

Polin macht alles! ☎174-539 10 49

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

KLAIBER MARKISEN SCHÖNE SCHATTENSEITEN
CAMABOX
reddot award

FENSTERBAU HARTMANN GmbH www.fb-h.de
Fenster ■ Haustüren ■ Sonnen-/Sichtschutz und vieles mehr...
Sprenglinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach/ M. • T 069 846000

Nutzen Sie unser Experten-Telefon für eine persönliche Beratung:

☎ Tel. 0800/74 99 999 (kostenfreie Rufnummer)

Main Triangel, Zum Laurenburger Hof 76, 60594 Frankfurt/Main

Deutsche Leibrenten
www.deutsche-leibrenten.de

AUTOHAUS SCINARDO Vertragswerkstatt
Ihr -Partner in Babenhausen

- Neu- und Gebrauchtwagen
- EU-Neuwagen
- Jahreswagen
- Finanzierung und Leasing
- An- und Verkauf
- Reparaturen + Service

BOSCH Service
Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE
Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

Eigene **LACKIEREREI** und **KAROSSERIEEINSTANDSETZUNG im Haus.**

Industriestraße 7-9 • 64832 Babenhausen • Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 • www.scinardo.de

skate-aid x Takko Fashion Design-Wettbewerb für Kids

-ANZEIGE-

(djd-p). Die Mission „Wir machen Kinder stark!“ ist bei der Kooperation der Organisation skate-aid und des Modeunternehmens Takko Fashion Programm: Kinder zwischen 10 und 14 Jahren können an einem Design-Contest teilnehmen und ihrer Kreativität in einem selbst gestalteten Bild freien Lauf lassen. Das Gewinnerkind wird zu einem Design-Workshop in die Takko Fashion Zentrale eingeladen und kann den Designern beim Entwerfen der Capselkollektion über die Schulter schauen. Die Kollektion für Kids und Teens ist ab Februar 2023 in allen deutschen Stores und im Onlineshop erhältlich.



Foto: djd/Takko Fashion

Für jeden verkauften Artikel geht ein Teil des Erlöses an skate-aid und unterstützt weltweit soziale Skatepark-Projekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche.

Bis zum 14. Juli 2022 können Kids ihr Bild zum Motto „skate-aid macht Kinder stark!“ per Mail einreichen – mehr auf www.takko.com/de-de/skate-aid.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 0 61 06 / 2 69 97 - 0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

250 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montage möglich
- auch Privatverkauf

ENTEKA UNTERSTÜTZT DIE REGION.*

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.

FÖRDERER VON KULTUR UND SPORT



www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Bei Netto überregionale Hilfsorganisationen unterstützen

ANZEIGE

Erstmals ermöglicht Netto Marken-Discount mit seiner Spendeninitiative die Unterstützung von zeitgleich mehreren überregionalen Hilfsorganisationen: Der Lebensmittelhändler gibt damit seinen Kundinnen und Kunden die

Chance, sich vom 7. Juni bis zum 3. September 2022 an der Kasse oder am Pfandautomaten für einen von 20 Spendenpartnern zu engagieren.

Netto erleichtert mit seiner Spendeninitiative ein solidarisches Miteinander für seine Kundinnen und Kunden: Mit den Kassen- und Pfandspenden unterstützt Netto beispielsweise Kinderhospize, das Bayerische Rote Kreuz und weitere wichtige Hilfsorganisationen. Mit diesen überregionalen Spendenpartnerschaften wird insbesondere schwer erkrankten Kindern und Menschen in schwierigen Lebenssituationen geholfen.

Weitere Informationen: netto-online.de/spenden



TS Ober-Roden

Ergebnisse

SG Rot-Weiß Frankfurt – TSO 1 3:3

TSO 2 - SV Viktoria Kleestadt 6:3

Jugendergebnisse

FV Bad Vilbel – B1 3:3

C1 - SV Gonsenheim 1:4

SV07 Hedderheim V – C2 9:1

E1 - JFV Groß-Umstadt 5:0

FV Eppertshausen II – F2 1:3

F1 FV Eppertshausen 3:2

Spielberichte auf www.rheinmainverlag.de -> Sport

Termine Sportabzeichen-

abnahme: Die Leichtathletik-Disziplinen werden jeweils montags von 18 bis 19.30 Uhr am TS-Sportplatz, Dr.-Walter-Kolb-Straße abgenommen.

Im „Fränkischen Rundling“ beginnt der Straßenbau

Ortskern von Ober-Roden wird von Grund auf erneuert und neu gestaltet / Auftakt ab 4. Juli in der Dockendorffstraße

Ein Sommeroutfit, das alles mitmacht

ANZEIGE

Der Sommer lockt mit spannenden Reisezielen bei herrlich warmen Temperaturen. Egal, ob es nach Syllt oder Italien geht – mit diesem pflegeleichten Outfit von Avena macht Frau bei jeder Urlaubsaktivität eine gute Figur!

Das Viskose-Shirt Prima Klima sorgt auch an heißen Tagen für ein angenehmes und trockenes Tragegefühl: Mit dem Mix aus Viskose und Elasthan ist das Shirt nicht nur atmungsaktiv und knitterarm, es fühlt sich auch wunderbar weich auf der Haut an und garantiert Bewegungsfreiheit. Das zarte Blütenmotiv auf maritimen Streifen rundet den sommerlich-femininen Look ab. Komplettiert wird das Outfit durch den Lyocell-Hosenrock Blütenart. Das leichte Material und der weite Schnitt vereinen das luftige Tragegefühl eines Rocks mit dem Bewegungskomfort einer Hose – perfekt für die Stadt oder Ausflüge mit dem Fahrrad! Da auch das fließende Lyocell außerordentlich knitterarm ist, kann dieses Sommeroutfit direkt angezogen und das Urlaubsziel erkundet werden. Das Viskose-Shirt Prima Klima ist ab 39,95 Euro, der Lyocell-Hosenrock Blütenart ab 89,95 Euro erhältlich. Mehr auf www.avena.de.



Avena GmbH & Co. KG, Rheingrafenstraße 3, 55543 Bad Kreuznach

Rödermark (NHR) Die Versorger haben ihre Anschüsse und Leitungen auf Vordermann gebracht, und nun geht es los mit der Erneuerung der Straßen im Ortskern von Ober-Roden. Am 4. Juli beginnen die Straßenbauer und Pflasterer der Firma Peter Gross aus Kelsterbach, an die der Magistrat nach einer Ausschreibung den Auftrag vergeben hatte, in der Dockendorffstraße, dem ersten Bauabschnitt des groß angelegten Projektes. Nach Jahren der Vorbereitung, der Erstellung von Plänen und der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger wird der Innere Ring mit Pfarrgasse und Heitkämperstraße, Dockendorffstraße und Glockengasse, von den Historikern als „Fränkischer Rundling“ bezeichnet, im Rahmen des Städ-

tebauförderungsprogramms „Wachstum und Nachhaltige Erneuerung“ von Grund auf erneuert und auch neu gestaltet. Der neue Look sieht gepflasterte Straßen mit Mittelrinnen ohne abgeteilte Bürgersteige vor – es entsteht eine verkehrsberuhigte, barrierefreie „Mischfläche“ für Fußgänger, Rad- und Autofahrer, ausgestattet mit zeitgemäßen Sitzgelegenheiten und moderner Beleuchtung, Müllbehältern und Fahrradständern, alles in einem einheitlichen Stil. Parkflächen werden neu angeordnet, „Verweilorte“ gestaltet, Bäume gepflanzt, Blumenkübel aufgestellt und zusätzliche Grünflächen ausgewiesen. „Es ist sehr erfreulich, dass die Pläne jetzt endlich umgesetzt werden. All das wird die Aufenthalts-

qualität im Ortskern erheblich verbessern“, freut sich Bürgermeister Jörg Rotter. „Es war an der Zeit, hier tätig zu werden. Ohne das Städtebauförderungsprogramm hätten wir dies aber nicht stemmen können.“ Die Straßenbaufirma hat die Anlieger im ersten Bauabschnitt mit allen notwendigen Informationen – Ansprechpartner, Bauabschnitte und Bauzeiten, Müllsammelstellen – versorgt. So wird es auch sein, wenn die Arbeiten westlich der Frankfurter Straße fortgeführt werden – voraussichtlich im Herbst. Ende 2017 wurde die Stadt Rödermark in zwei Förderprogramme von Bund und Land aufgenommen, aus denen erhebliche Mittel für Projekte des Stadtumbaus zur Verfügung

gestellt werden. Für Rödermark geht es im Rahmen des Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ – unter diesem Namen wurden Anfang 2020 die beiden ursprünglichen Programme vereint – zum einen um den Ortskern Ober-Roden, zum anderen um die Aufwertung von Flächen im Norden von Urberach. Dafür wurde ein sogenanntes integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) erstellt, das einen Katalog an Maßnahmen zur Umsetzung in den kommenden Jahren bereitstellt. Detaillierte Informationen zum Erneuerungsprojekt im Ober-Röder Ortskern findet man auf der Homepage der Stadt Rödermark unter <https://roedermark.de/erneuerung-in-nerer-ring/>.

SPORT

KSV muss den bitteren Gang in die B-Liga antreten

Germania verbessert sich in Verbandsliga noch auf Rang sechs / Hessenpokalfinale der A-Junioren der TS von Verletzung überschattet

Rödermark (PS) - Saisonfinale bei Rödermarks Fußballern: Am Wochenende endete für die meisten Mannschaften eine anstrengende Runde, in der es zwar immer wieder vereinzelte pandemiebedingte Ausfälle gab, die aber zu Ende gespielt werden konnte. Es war die erste komplette Saison seit 2019. In der Verbandsliga Süd belegt Germania Ober-Roden in der Abschlusstabelle mit 54 Punkten aus 34 Spielen den guten sechsten Platz. Am letzten Spieltag feierte die Germania beim 1:0 (0:0) gegen die Spvgg. 05 Oberrad den 16. Saisonsieg. „Ich bin nach dieser schwierigen Saison unfassbar stolz auf die Jungs“, zog Germania-Trainer Fabian Bäcker, dessen Team in der Runde zeitweise mit vielen Ausfällen zu kämpfen hatte, eine positive Saisonbilanz. „Die erste Hälfte war gegen Oberrad aber nicht gut“, sagte Bäcker. Nach einer „gut gemeinten Erinnerung in der Pause, wie wir eigentlich spielen wollten“, so Bäcker, steigerte sich Ober-Roden im zweiten Abschnitt. David Stemann, der lange an einem Knorpelschaden laboriert hatte und in den vergangenen Wochen zur Kurzeinsätzen kam, spielte erstmals seit langer Zeit wieder durch und verwandelte in der 73. Minute einen Foulelfmeter zum verdienten Siegtreffer. Mit 46 Punkten kam die TS Ober-Roden auf Rang elf. Die Runde beendete die Mannschaft von Trainer Bastian Neumann bereits am Freitag mit einem 3:3 (2:1) bei Rot-Weiss Frankfurt. Die Frankfurter glichen dreimal eine TS-Führung aus. „Das war ein super Spiel zum Abschluss, nur vom Ergebnis her war das unterm Strich zu wenig“, meinte Bastian Neumann mit Blick auf das deutliche Chancenplus seiner Mannschaft. Sevet Yildirim brachte die TS mit einem sehenswerten Distanzschuss früh in Führung. Durch einen

Foulelfmeter glichen die Gastgeber aus (16.). Ober-Roden hatte bereits in der ersten Hälfte eine Vielzahl guter Möglichkeiten, die erneute Führung durch Manuel Profumo (wechselt zur Spvgg. 03 Neu-Isenburg) war verdient. Kurz nach der Pause glichen die Frankfurter erneut aus, ehe Jonas Koser, der zur SG Nieder-Roden geht, ebenfalls in seinem Abschiedsspiel für die TS ein Tor erzielte. Mit einem Freistoßtreffer sorgte Frankfurts Doppeltorschütze Patrick Gürser für den 3:3-Endstand. Sevet Yildirim, der in der ersten Hälfte bereits den Pfosten traf, hatte kurz vor Schluss mit einem Lattenschuss erneut Pech. Die TS bestreitet an Fronleichnam um 14 Uhr auf dem Gelände von Viktoria Urberach das Spiel um Platz drei im Kreispokal gegen den TSV Lengfeld. Um 17 Uhr steht bei der Viktoria das Finale zwischen dem SV Münster und Hassia Dieburg an. In der Kreisliga A Dieburg gewann die zweite Mannschaft der TS, die die Saison auf dem guten vierten Platz beendet, am letzten Spieltag mit 6:3 gegen den Dritten Viktoria Kleestadt. In einem abwechslungsreichen Spiel lag die TS mit 3:0 vorne, Klestadt glich aus, am Ende setzten sich die Gastgeber aber durch. Bitter fiel der Saisonabschluss dagegen für den KSV Urberach aus. Das Team von Trainer Emil Husser zeigte gegen den Vizemeister FV Eppertshausen zwar eine ansprechende Leistung, verlor aber mit 0:2 (0:0). Da zeitgleich Viktoria Schaaheim mit 4:2 beim FSV Groß-Zimmern gewann, steigen die Urberacher als Vorletzter in die B-Liga ab. In der Schlussphase gegen Eppertshausen gingen die Urberacher im Wissen des Zwischenstandes in Groß-Zimmern mehr Risiko und wurden ausgekontert. In der B-Liga verbesserte sich Germania Ober-Roden III durch dem 8:3-Sieg bei der

SG Raibach/Umstadt noch auf Rang sechs. Louis Fleckenstein erzielte drei Tore. Die TS Ober-Roden III, die als Vorletzter die Klasse hielt, war beim Saisonfinale spielfrei. In der C-Liga spielte Meister Viktoria Urberach II 3:3 beim PSV Groß-Umstadt II. Die dritte Mannschaft der Viktoria beendet die Runde in der D-Liga nach dem 5:4-Sieg beim FC Niedernhausen II auf Rang sieben, der KSV Urberach II belegt in der Abschlusstabelle nach dem 2:3 gegen die SG Mosbach/Radheim III Platz acht. Eine insgesamt sehr erfolgreiche Saison der A-Junioren der TS Ober-Roden endete am Samstag leider mit einer schweren Verletzung. Das Hessenfinale in Dieburg zwischen der TS und der U19 von Kickers Offenbach wurde nach einer halben Stunde abgebrochen, da sich TS-Torhüter Behnan Koeseoglu das Schlüsselbein brach und nach längerer Behandlung auf dem Platz mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus transportiert werden musste. In sportlicher Hinsicht war das Finale eine klare Sache für Bundesliga-Absteiger Offenbach, der zum Zeitpunkt des Abbruchs mit 4:0 führte. Bereits nach acht Minuten stand es 2:0 für den OFC, der nach einem Platzverweis gegen die TS, die zuletzt drei Englische Wochen hintereinander absolvierte, auch noch in Überzahl spielte. TS-Trainer Paul Petrina, dessen Team erst drei Tage vor dem Endspiel sein Halbfinale beim SV Königstädten mit 4:1 gewonnen hatte, zog vor allem wegen des Hessenligaufstiegs seiner Mannschaft ein positives Saisonfazit. Den Aufstieg hatte sich die TS in der Woche zuvor durch einen 3:2-Erfolg über die den direkten Konkurrenten SG Rosenhöhe und ein 8:1 am letzten Spieltag über den SKV Büttelborn gesichert.

Neue Teilnehmer*innen bei DRK-Seniorengymnastik willkommen

Urberach (NHR) Treffpunkt ist jeden Donnerstag im Mehrzweckraum der Halle Urberach von 14 bis 15 Uhr. Die Leiterin legt auch sehr großen Wert auf Abwechslung und die Einbringung neuer Ideen.

Sowohl die Leiterin als auch die Teilnehmer*innen würden sich insbesondere freuen, wenn auch noch ein paar mehr Herren den Mut zur Teilnahme aufbringen, da diese bisher unterrepräsentiert sind. Um

Interessenten einen Einblick zu geben, kann natürlich auch erst einmal „geschnuppert“ werden. Weitere Infos sind erhältlich bei Günther Meister, Tel. 2111-287 und jeweils vor Kursbeginn.

Jahreshauptversammlung der DJK Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Die DJK Ober-Roden lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 9. Juli, um 16 Uhr, im Biergarten der Germania Ober-Roden. Falls es regnen sollte, kann in das Biergartenzelt ausgewichen werden. Der Biergarten hat samstags Ruhetag, so dass ungestört den Berichten und Diskussionen gefolgt werden kann. Wie in jedem Jahr

wird für Speisen und Getränke gesorgt werden. Die Tagesordnung gemäß Satzung: 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder, 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, 3. Jahresbericht des Vorstandes (Vorsitzender – Sportwarte – Jugendwart – Rope Skipping-Vergnügungsausschuss – Kassenwart – Kassenprüfer), 4.

Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021 (Neuwahlen entfallen i. d. Jahl), 5. Aussprache und Fragen zu den Berichten des Vorstandes, 6. Verschiedenes. Anträge, für die nach DJK Satzung eine Dreiviertel-Mehrheit der Versammlung erforderlich sind, müssen eine Woche vor dem Versammlungstermin beim Vorstand eingereicht werden.

Yoga im Sitzen für Senioren und Menschen mit Bewegungseinschränkungen

Urberach (NHR) Die Yogalehrerin und Bewegungstherapeutin Verena Bolesta Hahn bietet den wenig bekannten Yogakurs „Yoga im Sitzen“ in Urberach an. Er ist für Senioren oder Menschen mit Bewegungseinschränkungen, wie z.B. Probleme beim Knien oder sich auf den Boden legen, gedacht. Sie legt nicht nur Wert auf körperliche, sondern

auch auf geistige Entspannung. Der nächste Kurs beginnt am 24. Juni in Urberach, Ober-Rodener Straße 18 im Franziskushaus. Der Preis: 90 Minuten kosten 10 Euro. Für den Kurs empfiehlt es sich ein Handtuch und etwas zu trinken mitzubringen. Infos oder Anmeldungen: Verena Bolesta Hahn (Tel. 483824).

BSC Urberach

Jubiläumsbembel

Zum 75. Geburtstag des BSC gibt es Jubiläumsbembel. Ein 1,5 L Bembel mit dem Logo, der Aufschrift „BSC Urberach“ und „75 Jahre“ kostet 50 Euro. Wer Interesse hat, meldet sich am besten per Mail bei Helmut Schwarzkopf (h.schwarzkopf@googlemail.com). Es gibt nur 75 Bembel, also schnell sein.

Ehrenausschuss

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins haben einen Brief bekommen mit der Bitte, mit einer kleinen Spende einen Beitrag zu einem erfolgreichen Jubiläumsfest (22. – 24. Juli) zu leisten. Alle Mitglieder des Ehrenausschusses bekommen eine Spendenquittung und werden in der Festschrift aufgelistet. Ansonsten haben die Ehrenausschuss-Mitglieder keinerlei Verpflichtungen.

Unterstützung im Vorstand

Der Handball-Vorstand bekommt Unterstützung im Bereich Finanzen: Robin Gemmerich (aktiv in den Herren-Mannschaften) wird seit einigen Wochen eingearbeitet und soll sich zukünftig hauptverantwortlich um die Finanzen kümmern.

Scheine für Vereine

Auch in diesem Jahr macht der BSC wieder bei der „Scheine für Vereine“-Aktion von REWE mit. Bis zum 19. Juni können die Scheine noch dem Verein zugeordnet werden. Der BSC kann die Vereinsscheine für Sportgeräte einlösen. Derzeit hat der Gesamtverein schon über 1.700 Scheine gesammelt. Alle Infos dazu gibt's unter: www.scheinefuervereine.rewe.de.

MTV-Ferienkurs für Pilates und Faszientraining

Urberach (NHR) Der Kurs beginnt am Donnerstag, 7. Juli, in der MTV-Sporthalle, Schömsstraße 31 und umfasst vier Trainingseinheiten jeweils donnerstags von 9.45 bis 10.45 Uhr unter der Leitung einer

zertifizierten PME-Trainerin. Die Kosten betragen für MTV Mitglieder 15 Euro und für Nichtmitglieder 30 Euro. Anmeldungen bitte an die MTV Geschäftsstelle über E-Mail info@mtv-urberach.de.



Jungen 15 der DJK werden Hessenpokalsieger

Ober-Roden (NHR) In einem spannenden Pokalendspiel gegen den TTC Salmünster konnten am vergangenen Wochenende in Selters die vier Musketiere der DJK TTC Ober-Roden aus der Hessenliga Jungen 15 4:2 gewinnen und den Hessenpokal nach Hause holen. Nachdem Philipp Malsy und Simon Hergert mit ihren Einzelsiegen die DJK 2:1 in Führung brachten, fiel

die Entscheidung im Doppel, bei welchem Simon Hergert/Julian Radloff sehr knapp gewannen und den Spielstand auf 3:1 erhöhten. Nach einer weiteren Einzelniederlage konnte Simon Hergert dann zum Endergebnis von 4:2 punkten. Glückwunsch an die Sieger. Im Bild (v.l.): Ralf Winters, Julian Radloff, Simon Hergert und Philipp Malsy. (Foto: DJK)

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag



TS-Jugend steigt in Hessenliga auf

Ober-Roden (PS) Mit einem 3:2-Erfolg über die SG Rosenhöhe und einem 8:1 über den SKV Büttelborn sicherten sich die A1-Junioren der Turnerschaft Ober-Roden in den letzten beiden Punktspielen die Meisterschaft in der Verbandsliga Süd. Damit hat der TS-Nachwuchs den Wiederaufstieg zur Hessenliga geschafft, der der Verein bereits von 2009

bis 2019 zehn Spielzeiten lang ununterbrochen angehörte. Klassenleiter Jürgen Heinz (Groß-Zimmern) überreichte nach dem Schlusspfiff der Partie Meisterurkunde und Meistermedaillen an Mannschaftskapitän Lenny Schierenberg und das siegreiche Team des Trainerduos Paul Petrina und Yannik Stamer. Danach durfte auch der Vereinsnachwuchs,

der das Team lautstark unterstützt hatte, mit aufs Meisterfoto. Bereits am gestrigen Mittwoch fand das Hessenpokal-Halbfinale bei Alemannia Königstädten statt. Im Falle eines Sieges trafe die TS am kommenden Samstag (11.6., Anstoß 11.30 Uhr) auf dem Sportgelände der Dieburger Hassia im Hessenpokal-Endspiel auf die Offenbacher Kickers. (Foto: PS)



marena[®]
KREUZFAHRTEN

Lernen Sie Marena Kreuzfahrten kennen beim **Marena Sommer-Grillfest**

Samstag 25. Juni 2022 von 11 – 18 Uhr

Auf dem Vorplatz der Bürgerhalle in Eppertshausen, Waldstraße 19



Melden Sie sich an: Telefon 06071 922530
und reservieren sich Ihre Bons für Ihr kostenloses Steak, einen
vegetarischen Spieß oder Würstchen und Ihre Getränke!
(Sie sind zu 1 Steak, 1 vegetarischer Spieß oder 1 Würstchen und
2 Getränken von uns eingeladen)

Das erwartet Sie:

- Besondere Reisen entdecken
- Livemusik mit der Band Songgarden
- Reisebegeisterte Gäste treffen
- Vorträge der Reedereien:

Uhrzeit	Reederei
11:30 - 12:00	Celestyal Cruises-Griechenland
12:00 - 12:30	Tansania
12:45 - 13:15	A-ROSA Kreuzfahrten
13:15 - 14:15	Südamerika & USA
14:30 - 15:00	Yachtschiff Kroatien
15:00 - 15:45	Namibia-Botswana-Simbabwe
16:00 - 16:30	MSC Cruises
16:30 - 17:00	AIDA Cruises

Ausführliche Informationen und Buchungsmöglichkeiten auf
unserer Website (www.marena-kreuzfahrten.de/marena-specials)
oder über den QR-Code.



**CARTAGENA
BIS ANS ENDE
DER WELT**

**SÜDAMERIKA
BUSREISE**

**60 Tage ab Mi. 09.11.2022
bis Sa. 07.01.2023**

pro Person 14.999,- €
(auch Teilstrecken buchbar)

Persönliche Beratung und Reisebuchung

Marena Kreuzfahrten
Inh. Peter Scholtis
Franz-Gruber-Platz 18
64859 Eppertshausen

Telefon 06071 922530
willkommen@marena-kreuzfahrten.de
www.marena-kreuzfahrten.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Flamme[®]
KÜCHEN + MÖBEL

EIN FAMILIEN-
UNTERNEHMEN
MIT 

ÖFFENTLICHER

PERSONALKAUF

ENDSPURT

2022

20%¹⁾

AUF ALLE
NEUEN MÖBEL



AB SOFORT:

PERSONAL-RABATTE AUF DAS GESAMTE SORTIMENT!



BIS ZU

30%²⁾

AUF ALLE FREI
GEPLANTEN KÜCHEN



EXTRA-PERSONAL-RABATT

20%

Gültig bis 25.06.2022. ¹⁾ Ausgenommen Abverkaufsartikel und Werbeware, die im Haus als solche gekennzeichnet sind. ²⁾ Ab 5.000,- € Einkaufswert. Gilt auf den Listenpreis aller neu geplanten Küchen. Ausgenommen Abverkaufsartikel und Werbeware, die im Haus als solche gekennzeichnet sind.

FLAMME MÖBEL GMBH FRANKFURT & CO. KG

Hanauer Landstraße 433 • 60314 Frankfurt
Tel 0 69 / 9 41 73 - 53
info@flamme-frankfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. - Fr.: 10-19 Uhr
Sa.: 10-18 Uhr
www.flamme.de

Flamme[®]
KÜCHEN + MÖBEL

BERLIN • BREMEN • FRANKFURT • FÜRTH • MÜNCHEN



Anzeige

GESUNDHEIT



Unabhängige Studien belegen starke Arthrose-Doppelwirkung

Ein gut verträglicher¹⁾ Arthrose-Arzneistoff überzeugt in klinischen Studien:
Chronische Gelenkschmerzen werden
um 60% gelindert²⁾ – die Gelenksteifigkeit
gleichzeitig deutlich reduziert³⁾.

Ein gut verträglicher¹⁾ Arthrose-Arzneistoff überzeugt in zwei unabhängigen klinischen Studien mit einer starken Doppelwirkung: Chronische Gelenkschmerzen werden um 60% gelindert²⁾ – die Gelenkbeweglichkeit gleichzeitig deutlich verbessert³⁾. Die Mediziner und Patienten waren begeistert. Basis des untersuchten Wirkstoffs ist ein hochkonzentrierter

Extrakt der bekannten Arthrose-Arzneipflanze *Harpagophytum procumbens*. Dieser ist als geschützter HPG2400-Extrakt[®] im Arzneimittel Gelencium EXTRACT (Apotheke, rezeptfrei) enthalten. Von der starken Doppelwirkung profitieren insbesondere Arthrose-Betroffene mit wiederkehrenden Beschwerden, die meist eine besonders nebenwirkungsarme¹⁾ Langzeittherapie suchen. Denn: Harpagophytum-Arzneimittel sind sehr gut verträglich – mehr als 97% aller Anwender haben keinerlei Nebenwirkungen.¹⁾

Fazit: Mit dem hochkonzentrierten Arzneistoff in Gelencium EXTRACT können Sie Gelenkschmerzen und Arthrose wirksam lindern.²⁾ Fragen Sie jetzt in Ihrer Apotheke nach Gelencium EXTRACT.



Wirkstarke Arthrose-Tablette
Der klinisch getestete Arzneistoff überzeugt Arthrose-Patienten und Wissenschaftler.

Für die Apotheke



Gelencium EXTRACT
(Arzneimittel)
75 Tabletten: PZN 16236733
150 Tabletten: PZN 16236756
2x150 Tabletten: PZN 17532250
www.gelencium.de

¹⁾ Vlachogiannis. Phytother. Res. 2008; 22:149-152. Systematische Meta-Analyse von 28 klinischen Studien. ²⁾ Chruschak. In: Phytomedicine, 2002 Apr;9(3):181-194; Anwendungsbeobachtung ohne Randomisierung und Verblindung, durchgeführt mit Doberlein. Enthält hochkonzentrierten Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt (2.400mg Tagesdosis). Hinsichtlich Zusammensetzung, Wirkstoff-Tagesdosis sowie Menge an Drogen pro Tag identisch mit Gelencium EXTRACT. ³⁾ Wegener. In: Phytother. Res., 2003 Dec;17(10):1165-1172.

Pflichttext: Gelencium EXTRACT Pflanzliche Filmtabletten. Wirkstoff: 600mg Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt. Zur Anwendung bei Erwachsenen. Pflanzliches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Verschleißerscheinungen (degenerative Erkrankungen) des Bewegungsapparates. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH • Alt-Moabit 101 D • 10559 Berlin.